



Start der ersten Laufgruppe: Vom ehemaligen TVB-Sportplatz an der Würzburger Straße ging es zehn Kilometer zum Mühlheimer Seerosenweiher. • Foto: Georg

Sportler und Schälkünstler

Von Alexandra Bauer

BIEBER - Was die braune Knolle Kartoffel, die sich hierzulande in allen Variationen großer Beliebtheit erfreut, mit dem Freizeitsport zu tun hat, leuchtet nicht sofort ein. Dennoch hat der Turnverein 1861 Bieber beides miteinander kombiniert. Heraus kam der „Bieberer Kartoffellauf“, den der Verein mit der Leichtathletikgemeinschaft Offenbach (LGO) am Sonntag ausgerichtet hat.

Wie der Name für diese Veranstaltung sich ergeben hat, berichtet Andreas Leonhardt, Kassierer der TVB-Verwaltungskasse, schmunzelnd: „Hintergrund war ein Wettbewerb, der sich an die Läufe der verschiedenen Altersgruppen anschloss, bei dem der beste Kartoffelsalat prämiert wurde.“ Als Jubiläumsprogramm zum 150-jährigen Bestehen des

Beim zweiten Bieberer Kartoffellauf galt es nicht nur, möglichst schnell eine lange Strecke zurückzulegen. Andere Qualitäten waren ebenfalls gefragt, etwa die längste Kartoffelschale am Stück abzuhäuten...

Turnvereins Bieber im vergangenen Jahr initiiert, hat sich der Lauf in der zweiten Auflage bei den Volksläufen etabliert. Die Läuferzahl steigerte sich mit 193 auf das Dreifache im Vergleich zum Premieren-Vorjahr.

Aktive im Alter zwischen vier und 77 Jahren hatten sich bei herrlichem Wetter eingefunden, um sich miteinander sportlich zu messen. Bereits um 9 Uhr startete die erste Gruppe, die ein Pensum von zehn Kilometern hinter sich brachte. Als Schnellster ging Dirk Schönbeck nach 35:43 Minuten ins Ziel. Bei den Damen erbrachte Sabine

Hill mit einer Zeit von 46:26 die beste Leistung.

Später war die Schülergruppe mit drei Kilometern an der Reihe. Als Sieger ging Aaron Bienenfeld nach 9:55 Minuten ins Ziel. Hannah Bienenfeld erreichte als schnellstes Mädchen in der Gruppe nach 13:21 Minuten das Ziel.

Es schloss sich ein Lauf von sechs Kilometern an, der die Disziplinen Walking und Nordic Walking umfasste. Dort schafften es Markus Heidl mit 22:38 Minuten als schnellster Mann und Isabell Steyer als schnellste Frau mit 26:21 Minuten ins Ziel.

Zuletzt kamen die Kleinsten beim Bambini-Lauf über 400 Meter zum Zuge, so dass für jede Altersklasse der passende Lauf dabei war. Maxim Kopp raste nach 1:20 ins Ziel, und die Aufräumerin des Feldes war die erst vierjährige Paula Kaminski mit 2:49 Minuten. Bei manchen Bambini reifte die Erkenntnis, dass nach den 200 Metern Hin- und Rückweg folgt, was aber dem sichtlichen Spaß an der Wettkampferfahrung keinen Abbruch tat.

Aus dem Kartoffelschälwettbewerb, bei dem es galt, innerhalb von zwei Minuten die längste zusammenhängende Schale abzupellen, ging Ello Schmidt mit beachtlichen 68 Zentimetern Länge als glückliche Siegerin hervor. Dafür erhielt sie einen Essengutschein der Vereinsgaststätte Mojito. Über eine Flasche Sekt konnten sich Sil-

via Kilian (56 Zentimeter) sowie Simone Deeg (47 Zentimeter) freuen. Es zeigte sich, dass mit dem Kneipchen statt dem Kartoffelschäler so manche ihre Gewinnabsichten schnell aufgeben mussten.

Bei bestem Wetter konnten sich die Sportlerinnen und Sportler mit Pellkartoffeln an Quark, Würstchen mit Kartoffelsalat sowie Kaffee und Kuchen wieder stärken. Außerdem waren Jung und Alt dazu eingeladen, Kartoffelstempel zu schnitzen – für viele eine schöne Kindheitserinnerung. Die Bieberer dürfen gespannt sein, welche interessanten Disziplinen und kulinarischen Genüsse rund um die Kartoffel sich die Organisatoren des TV und der LGO im kommenden Jahr einfallen lassen.

Die kompletten Ergebnislisten und Bilder der Veranstaltung sind veröffentlicht unter www.tvbieber.de.